

# Rückkehr zur bindenden Grundschulempfehlung in BaWü

Beitrag von „Yummi“ vom 3. April 2024 18:26

[Zitat von Kris24](#)

Natürlich wird zweiteres viel mehr gewählt, schrieb ich doch (mit Gründen). Nur du hast behauptet, dass sei nicht unzulässig. Und das ist falsch.

Und ich schrieb auch, dass fast jeder sein Kind mit Realschulempfehlung und Gymnasiumempfehlung am Gymnasium anmeldet und mit Hauptschulempfehlung an der Realschule oder Gemeinschaftsschule.

Und was fachlich fundiert in deinem vorherigen Beitrag war, verstehe ich nicht.

Nicht belegte Falschaussagen (kein Wechsel möglich), nicht belegte Behauptungen (Spekulationen), Grünenbashing (obwohl bis auf einen einzigen Politiker (Storch 2011 - 2016, SPD) bis 2021 alle von der CDU kamen. (Und mir keiner von ihnen positiv in Erinnerung blieb, über Eisenmann (nach Storch) gab es genug Spott.)

Schule lässt sich nicht so schnell ändern, weder ins Positive noch Negative.

Alles anzeigen

Das Versagen der Gemeinschaftsschule wird vermutlich vor allem mit der SPD in Verbindung gesetzt